

Technische:r Produktdesigner:in – Maschinen- und Anlagenkonstruktion

Technische Produktdesignerinnen und Produktdesigner entwickeln und konstruieren Bauteile, Baugruppen und komplette Anlagen nach Kundenwunsch. Mit modernen CAD-Programmen erstellen sie präzise Modelle und arbeiten eng mit der Entwicklungsabteilung zusammen, zum Beispiel bei der Modernisierung von Maschinen. Dabei achten sie auf geltende Normen, wählen passende Materialien und Bauteile aus und sorgen für eine fertigungsgerechte Umsetzung. Sie setzen Verbesserungsvorschläge um, behalten die Wirtschaftlichkeit im Blick und erstellen Montagepläne sowie Stücklisten. Außerdem pflegen sie technische Dokumentationen, verwalten verschiedene Entwicklungsstände und sichern wichtige Daten.

Ausbildungsinhalte:

- Erstellung und Anwendung technischer Dokumente als Grundlage für professionelle Konstruktionen
- Rechnergestütztes Konstruieren mit modernen CAD-Systemen für präzise und innovative Lösungen
- Auswahl und Beurteilung von Werkstoffen sowie Fertigungs-, Füge- und Montagetechniken
- Durchführung technischer Berechnungen zur Sicherstellung von Funktion und Qualität
- Entwicklung von Produkten: Von der ersten Idee bis zur fertigen Konstruktion von Bauteilen und Baugruppen
- Auswahl geeigneter Fertigungs- und Fügeverfahren für eine effiziente Umsetzung in der Praxis
- Durchführung von Simulationen zur Optimierung und Überprüfung von Konstruktionen
- Analyse und Prüfung von Werkstoffeigenschaften
- Aufbau fundierter Kenntnisse in Fertigungstechnik, Montage, Steuerungs- und Elektrotechnik
- Entwicklung eigener Konstruktionsentwürfe in projektbezogener Gruppenarbeit

Hardwareausstattung:

Für die Dauer der Ausbildung werden Leihlaptops zur Verfügung gestellt. Außerdem ermöglichen 3D-Mäuse als Leihgabe und aktuelle CAD-Software praxisnahes, professionelles und präzises Konstruieren.

Zugangsvoraussetzungen:

Über die Förderung entscheiden die Reha-Fachberater:innen der zuständigen Leistungsträger (Einzelfallentscheidung).

- Mindestalter 23 Jahre
- Mindestens Hauptschulabschluss oder vergleichbarer allgemeinbildender Schulabschluss
- Abgeschlossene Berufsausbildung oder vergleichbare mehrjährige Berufserfahrung
- Berufliche Vorerfahrung in einem gewerblich-technischen/metalltechnischen Beruf **oder**
- Mindestens dreimonatiger Rehavorbereitungslehrgang

Zielgruppe:

Rehabilitand:innen

Bewerbungs- und Vermittlungscoaching:

Alle künftigen Technischen Produktdesigner:innen erhalten neben einem Bewerbertraining eine über die Dauer der Bildungsmaßnahme hinausreichende individuelle Unterstützung bei der Vermittlung in den Arbeitsmarkt.

Abschluss und Dauer:

Die Bildungsmaßnahme erstreckt sich über 24 Monate und beinhaltet ein 60-tägiges externes Betriebspraktikum. Die Teilnehmendenzahl ist auf 25 Personen begrenzt, sodass eine intensive und persönliche Betreuung gewährleistet ist. Am Ende der Ausbildung steht eine zweigeteilte Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer (IHK).

— [Hier](#) finden Sie unsere aktuellen Beginntermine

Anmeldung und Information:

Team Ausbildung und Studium

SRH Berufliche Rehabilitation GmbH | Bonhoefferstr. 1 | 69123 Heidelberg

E-Mail: reha-ausbildung.brh@srh.de | Telefon: 06221 88-2263 oder -2641

Jetzt scannen und direkt
Kontakt aufnehmen.

